

Deutsch

KEECHII B STYLE

ME2127

SEITE 1 SEITEN 4

knowME™

BY mimi g

1-800-782-0323

SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

@keechiibstyle

A

A

B

B

18 SCHNITTEILE

1 OBERES VORDERTEIL - A

2 OBERES RÜCKENTEIL- A

3 VORDERE EINLAGE- A

4 RÜCKW. EINLAGE- A

5 SCHLAUFE -A

6 BINDEBAND - A

7 UNTERES VORDERTEIL- A

8 UNTERES RÜCKENTEIL- A

9 ÄRMEL - A

10 VORDERTEIL - B

11 BESATZ DES RECHTEN HOSENSCHLITZES - B

12 LINKER HOSENSCHLITZ - B

13 TASCHENBESATZ - B

14 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE - B

15 RÜCKENTEIL - B

16 VORD. BAND - B

17 RÜCKW. BAND - B

18 BUND- B

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.
Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschinenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

* DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

TOP A

TEILE: 6 7 8 9

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10 12 14 16 18

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W

KONTRASTSTOFF A

TEILE: 1 2 5

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

150 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

FUTTER A

TEILE: 7 8 9

115 cm
OHNE STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

KONTRASTFUTTER A

Teile: 1 2

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

EINLAGE A

TEILE 3 4

51 cm
ALLE GRÖSSEN

SHORTS B

Teile: 10 11 12 14 15 18

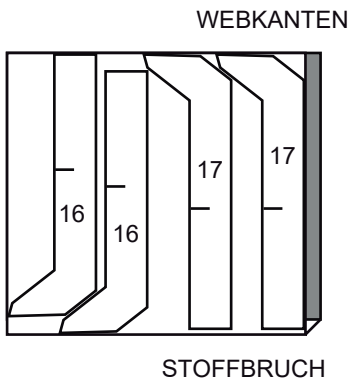
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

150 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

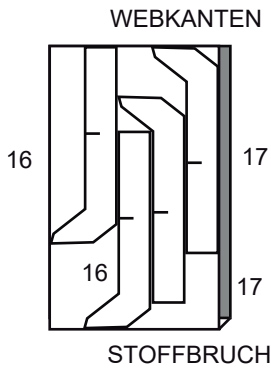
GARNITURSTOFF B

Teile: 16 17

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



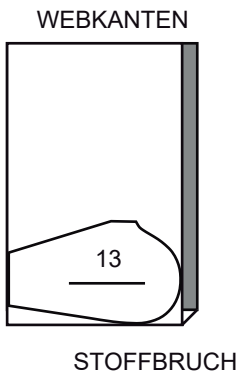
150 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



FUTTER B

Teil: 13

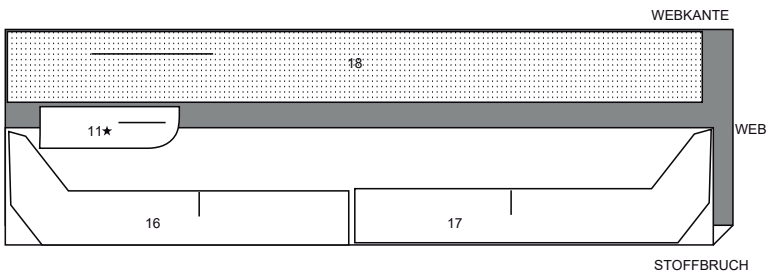
115 cm
OHNE STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



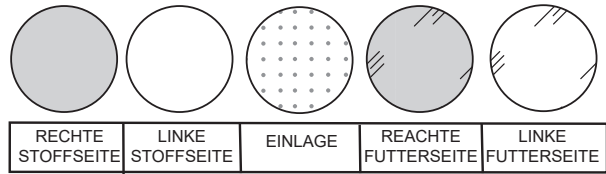
EINLAGE B

TEILE: 11 16 17 18

51 cm
ALLE GRÖSSEN

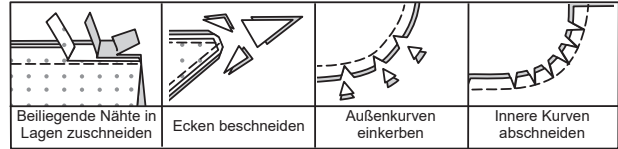


NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

GLOSSAR DER NÄHMETHODEN

Die **FETTGEDRUCKTEN** Nähtmethoden werden im Folgenden definiert:

VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Kante entfernt, wenden Sie entlang der Naht und nähen Sie mit dem Zickzack über die Kante ODER versäubern Sie die Schnittkanten.

UNTERSTEPPEN– Bügeln Sie den Besatz und die Naht vom Kleidungsstück weg und nähen Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.



@keechiibstyle

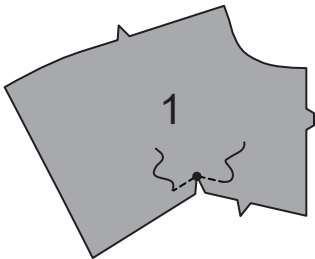
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

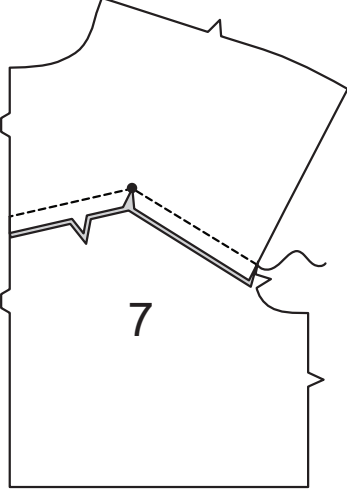
TOP A

VORDERTEIL

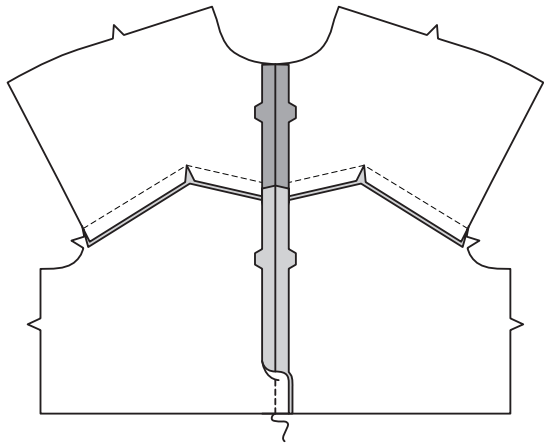
Um die Unterkante des OBEREN VORDERTEILS (1) am kleinen Punkt zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des kleinen Punkts durch den Punkt hindurch, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht an den Punkten ein.



Stecken Sie die Unterkante des oberen Vorderteils RECHTS AUF RECHTS auf die Oberkante des UNTEREN VORDERTEILS (7), wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, indem Sie mit der Nadel im Stoff am kleinen Punkt schwenken. Bügeln Sie die Naht zum unteren Vorderteil hin.

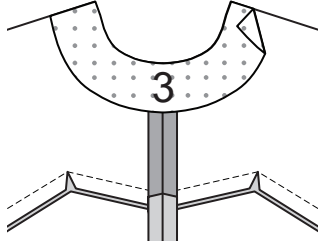


Stecken Sie die vorderen Mittelkanten der Vorderteile RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gleich sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht auf.

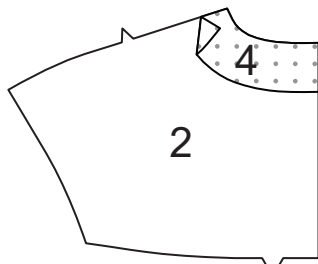


EINLAGE

Stecken Sie die VORDERE EINLAGE (3) entlang der Halskante auf die LINKE Seite des oberen Vorderteils. Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

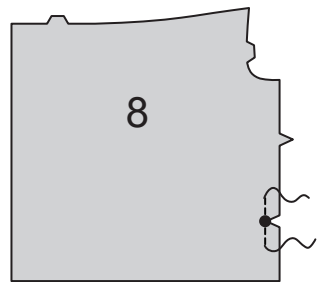


Stecken Sie die RÜCKW. EINLAGE (4) entlang der Halskante auf die LINKE Seite des OBEREN RÜCKENTEILS (2). Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

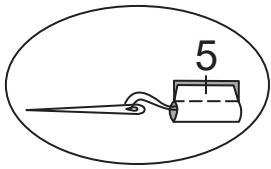


RÜCKENTEIL

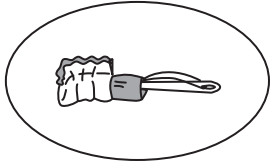
Um die Seitenkante des UNTEREN RÜCKENTEILS (8) am großen Punkt zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des großen Punktes, wobei Sie durch die Punkte hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht an den Punkten ein.



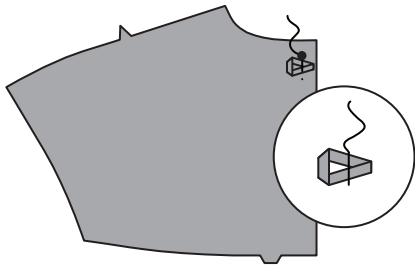
Falten Sie die SCHLAUFE (5) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie eine 6 mm lange Naht, dehnen Sie dabei die Schlaufe. Befestigen Sie mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende der Schlaufe.



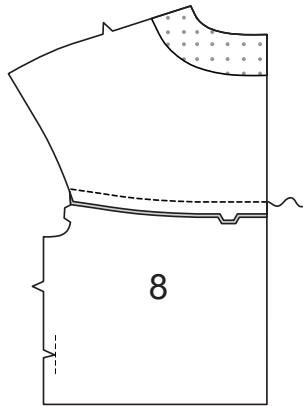
Ziehen Sie das Nadelöhr nach vorne, durch die Falte, und drehen Sie die Schleife mit der RECHTEN Seite nach außen.



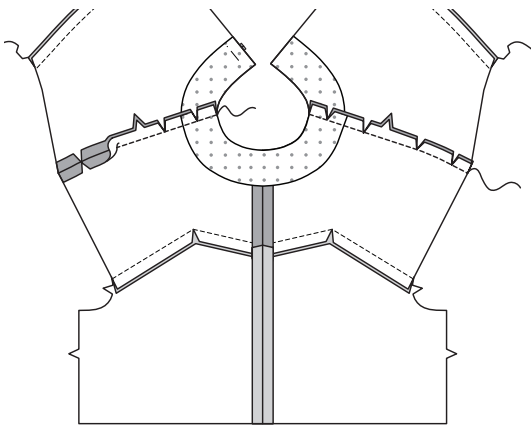
Falten Sie die Schlaufe und bringen Sie die Enden zusammen. Heften Sie entlang der Nahtlinie. Stecken Sie die Schlaufe auf der AUSSENSEITE auf der LINKEN Seite des oberen Rückenteils entlang der rückwärtigen Kante direkt unter dem kleinen Punkt, sodass die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie fest.



Stecken Sie die untere Kante des oberen Rückenteils RECHTS AUF RECHTS an die obere Kante unteren Rückenteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum unteren Rückenteil hin.

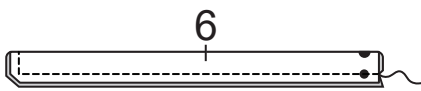


Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Schulterkanten, schneiden Sie dabei die Nähte nach Bedarf ein, damit die Naht flach liegt. Bügeln Sie die Naht auf.

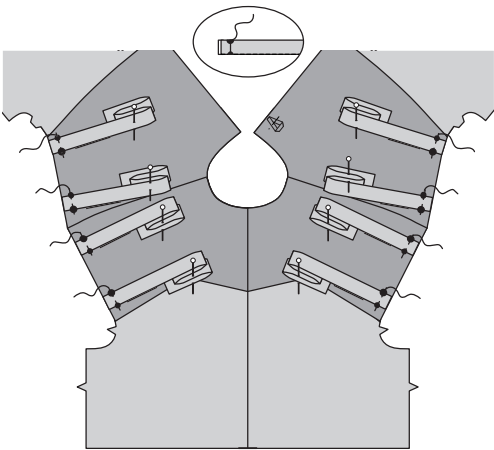


BINDEBÄNDER

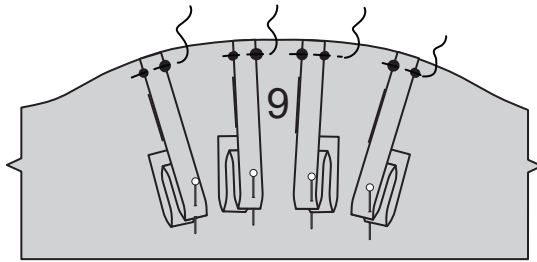
Um sechzehn Bindebänder herzustellen, falten Sie das BINDEBANDENDE (6) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die lange Kante und das unmarkierte Ende mit einer 1 cm langen Naht. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



Wenden Sie die Bindebänder; bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.
Stecken Sie die Bindebänder auf der AUSSENSEITE auf Vorder- und Rückenteil entlang den Armausschnittkanten, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften. Stecken Sie die fertigen Enden der Bindebänder auf das Kleidungsstück, wobei alle Nahtzugaben frei bleiben.

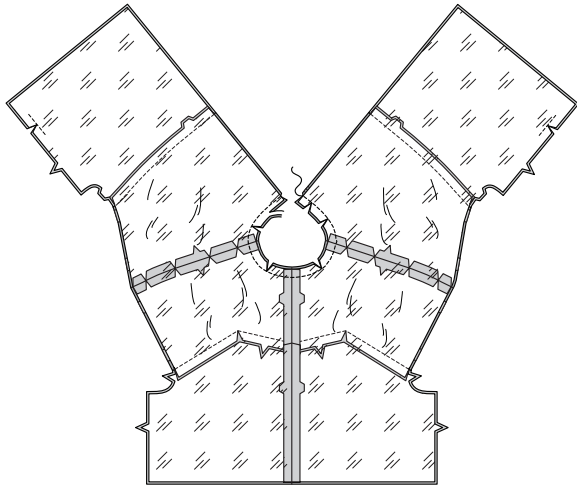


Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die verbleibenden Bindebänder an den ÄRMEL (9), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften. Stecken Sie die fertigen Enden der Bindebänder auf den Ärmel, wobei alle Nahtzugaben frei bleiben.

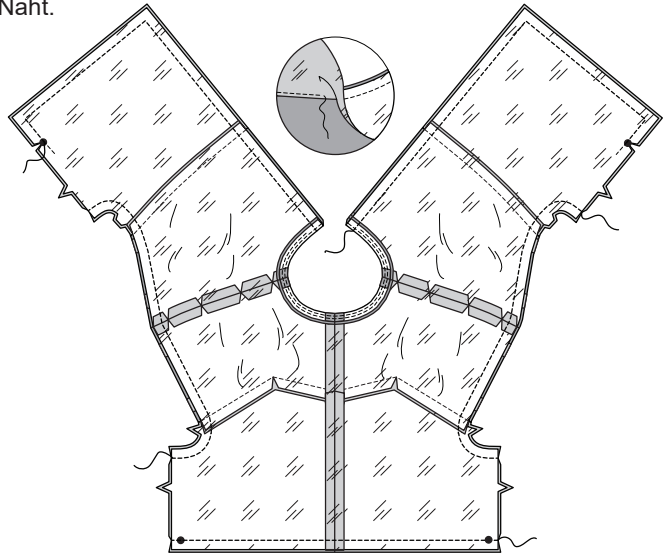


FUTTER

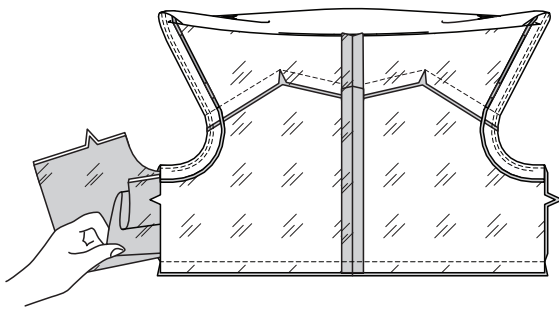
Verstärken, einschneiden und nähen Sie die Futterteile auf die gleiche Weise wie das Kleidungsstück zusammen.
Stecken Sie das Futter entlang der Halskante RECHTS AUF RECHTS auf das Top, wobei die Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Halskante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



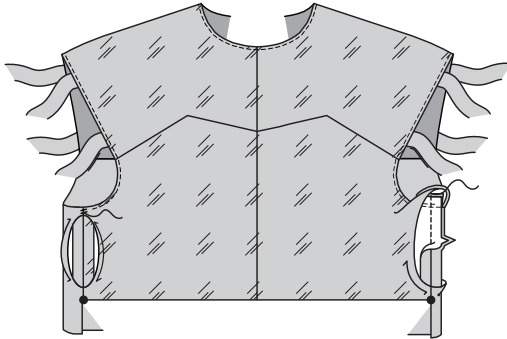
STEPHEN Sie das Futter **UNTER**.
Stecken Sie das Futter RECHTS AUF RECHTS auf das Top, wobei die Mittelpunkte, Nähte, unteren großen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie das Futter an das Top, lassen Sie dabei die Seitennähte oberhalb der großen Punkte zum Wenden offen und steppen Sie an den großen Punkten zur Verstärkung der Naht.



STEPHEN Sie die Armausschnittkanten des Futters so weit wie möglich **UNTER**.
Drehen Sie das Top RECHTS auf die Außenseite, indem Sie jedes Rückenteil durch die Schulter und aus einer der Seitenkantenöffnungen ziehen, wie gezeigt; bügeln Sie.

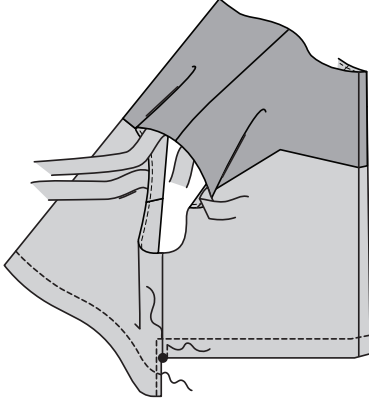


Stecken Sie die Topkanten RECHTS AUF RECHTS an den Seiten, sodass die Schnittkanten gleich sind. Nähen Sie vom großen Punkt bis zur Achselnaht, steppen Sie mit Rückstichen an den Enden, um die Naht zu verstärken. Schlagen Sie die Nahtzugaben des Futters an den Seiten nach unten um; bügeln Sie.
Säumen Sie die gebügelten Kanten des Futters zusammen.

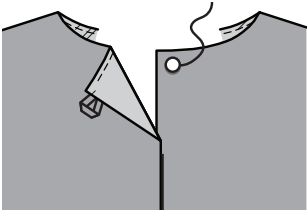


WIE FOLGT FORTFAHREN

Bügeln Sie das Top.
Wenn Sie möchten, steppen Sie die Armausschnittkanten 6 mm von der fertigen Kante entfernt ab. Steppen Sie das Vorder- und Rückenteil 2.5 cm von den unteren fertigen Kanten ab. Steppen Sie das Vorderteil entlang der Seitennaht 6 mm von der unteren Kante zur vorherigen Steppnaht ab. Steppen Sie die fertige hintere Seitenkante 6 mm von der fertigen Kante entfernt ab, weiter nach oben, steppen Sie dabei zur vorderen Steppnaht übereck.

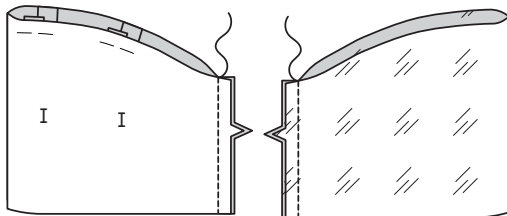


Nähen Sie den Knopf an das RECHTE Rückenteil unter der Schlaufe.

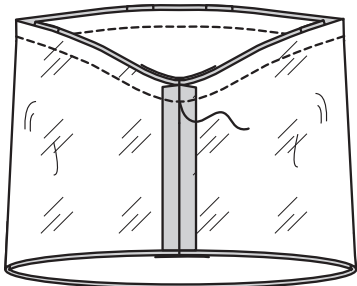


ÄRMEL

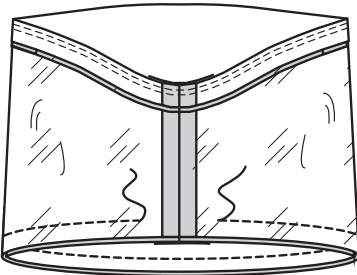
Nähen Sie die Unterarmkanten des Ärmels.
Nähen Sie die Unterarmkanten des Ärmelfutters.



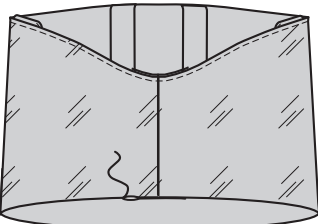
Stecken das Ärmelfutter auf den Ärmel RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Oberkante.



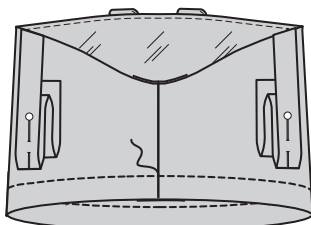
STEPHEN Sie das Futter **UNTER**. Stecken Sie das Ärmelfutter auf den Ärmel entlang der unteren Kante RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden.



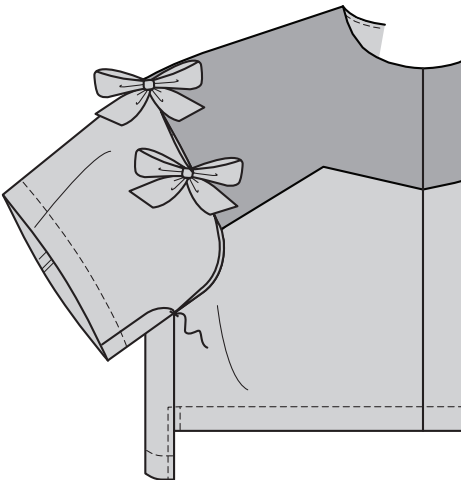
Wenden Sie den Ärmel; bügeln. Säumen Sie die Öffnung geschlossen.



Steppen Sie auf der AUSSENSEITE 2.5 cm von der unteten Kante ab.



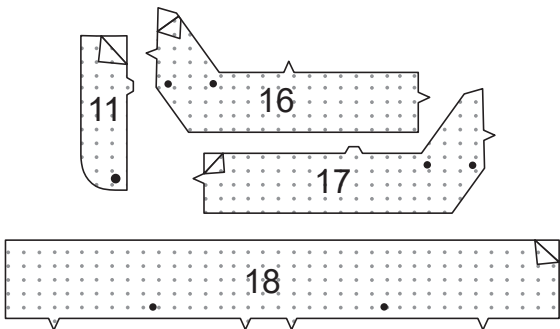
Entfernen Sie die Stecknadeln von Ärmel und Top.
Richten Sie die Achselnaht und die Seitennaht RECHTS AUF RECHTS.
Falls gewünscht, heften Sie die Armlochkante des Ärmels an die Seitennaht, wie gezeigt.
Binden Sie die vorderen und hinteren Bindebänder mit den Ärmelbändern zu Schleifen.



SHORTS B

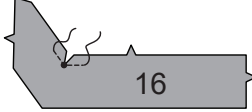
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des RECHTEN HOSENSCHLITZBESATZES (11), des VORD. BANDES (16), des RÜCKW. BANDES (17), und des BUNDS (18). Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

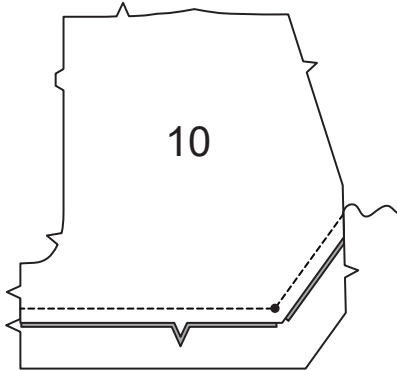


VORDERTEIL UND TASCHE

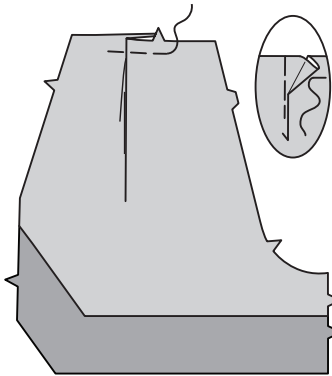
Um die Oberkante des VORD. BANDES (16) am oberen kleinen Punkt zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie auf jeder Seite des kleinen Punktes ca. 2.5 cm und nähen Sie dabei durch den Punkt, wie abgebildet. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein.



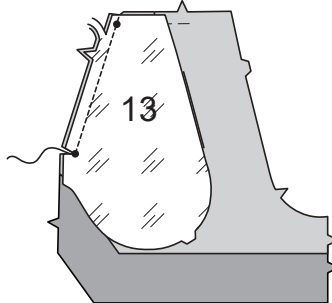
Stecken Sie die untere Kante des VORDERTEILS (10) RECHTS AUF RECHTS auf die obere Kante des vord. Bandes, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, indem Sie mit der Nadel im Stoff am kleinen Punkt schwenken. Bügeln Sie die Naht zum vorderen Band hin.



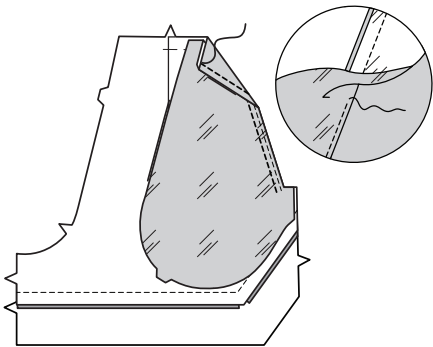
Um eine Falte im Vorderteil zu machen, falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen Linie. Bringen Sie die Falte zur gestrichelten Linie; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die Schnittkante.



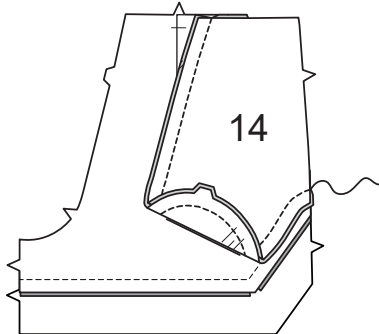
Stecken Sie den TASCHENBESATZ (13) RECHTS AUF RECHTS auf das Vorderteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie von der Oberkante bis zum unteren kleinen Punkt und steppen Sie am Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie an der Naht des kleinen Punktes ein. Beschneiden Sie die Naht.



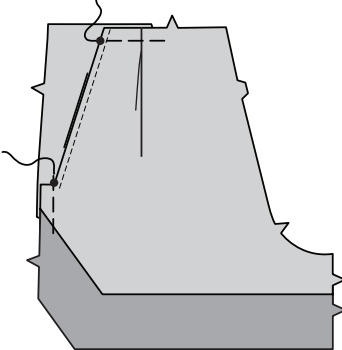
STEPHEN Sie den Taschenbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie. Steppen Sie auf der AUSSENSEITE 6 mm von der versäuberten Kante ab.



Stecken Sie auf der INNENSEITE RECHTS AUF RECHTS das SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE (14) auf den Taschenbesatz entlang der doppelt eingekerbten Kante. Nähen Sie.

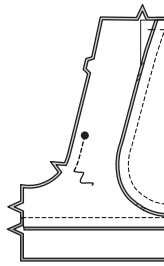


Lappen Sie auf der AUSSENSEITE das Vorderteil über das seitliche Vorderteil und die Tasche, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind; stecken. Heften Sie die Seiten- und Oberkanten zusammen.

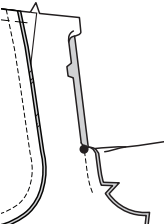


REISSVERSCHLUSS DES HOSENSCHLITZVORDERTEILS

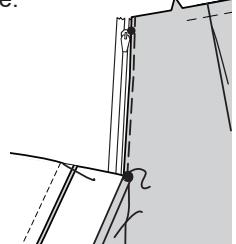
A - Nähen Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe zusammen.



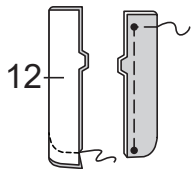
Schlagen Sie die linke vordere Öffnungskante entlang der Faltlinie ein; bügeln.



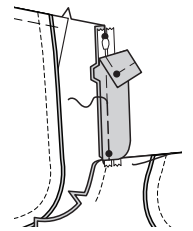
Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die linke vordere Öffnungskante, so dass die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen liegt und der Reißverschluss am kleinen Punkt anhält. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.



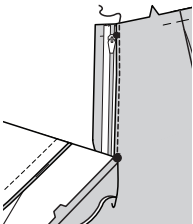
Falten Sie den LINKEN HOSENSCHLITZ (12) RECHTS AUF RECHTS entlang der Faltlinie. Nähen Sie die Unterkante. Beschneiden. Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.



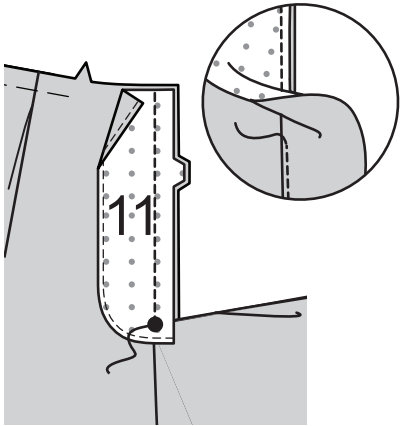
Stecken Sie auf der INNENSEITE den linken Hosenschlitz an die linke vordere Öffnungskante (über dem Reißverschluss), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.



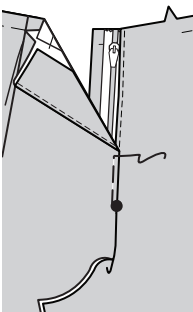
Nähen Sie auf der AUSENSEITE mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.



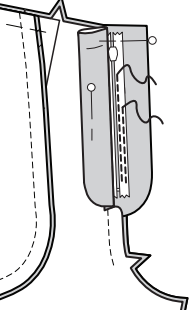
VERSÄUBERN Sie die Außenkante des RECHTEN HOSENSCHLITZBESATZES (11). Stecken Sie den Hosenschlitzbesatz an der rechten vorderen Öffnungskante, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am großen Punkt. Beschneiden. **STEPPEN** Sie den Hosenschlitzbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen.



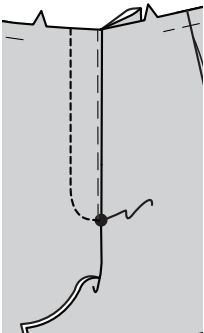
Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.



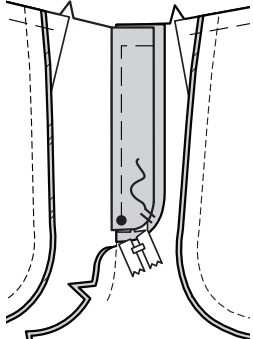
Stecken Sie den linken Hosenschlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Hosenschlitzbesatz, lassen Sie dabei das rechte Vorderteil frei. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den Reißverschlusszähnen und entlang der Mitte des Reißverschlussbandes.



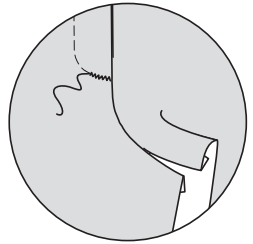
Wenden Sie den Besatz nach unten. Nähen Sie auf der AUSENSEITE das rechte Vorderteil entlang den Stepplinien, lassen Sie dabei den linken Hosenschlitz frei.



Wenden Sie den linken Hosenschlitz fest zurück. Heften Sie auf der INNENSEITE den Hosenschlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante der Schlitz zurück.

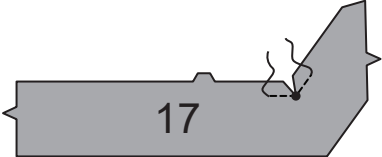


Falls gewünscht, nähen Sie auf der AUSENSEITE mit der Maschine einen Riegel über das untere Ende des Hosenschlitzes durch alle Dicken.

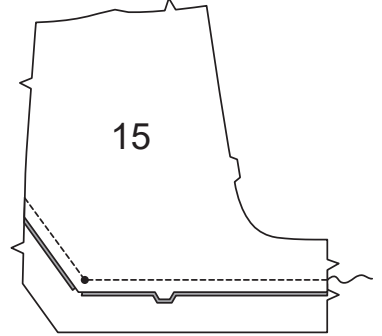


RÜCKENTEIL

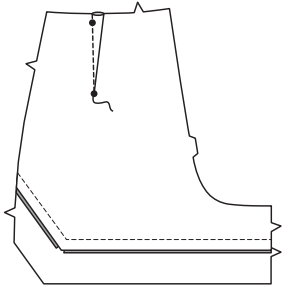
Um die Oberkante des RÜCKW. BANDES (17) am oberen kleinen Punkt zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des kleinen Punktes, wobei Sie durch den Punkt hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein.



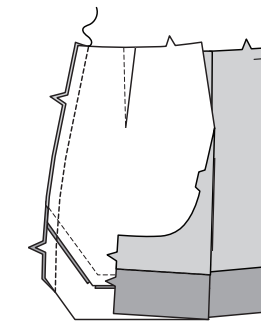
Stecken Sie die untere Kante des RÜCKENTEILS (15) an die obere Kante des rückw. Bands RECHTS AUF RECHTS, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, indem Sie mit der Nadel im Stoff am kleinen Punkt schwenken. Bügeln Sie die Naht zum rückw. Band hin.



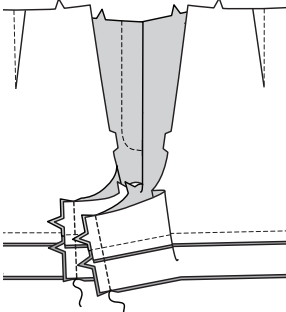
Um einen Abnäher im Rückenteil zu machen, falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnähers und bringen dabei die gestrichelten Linien und kleinen Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher zur Mitte hin.



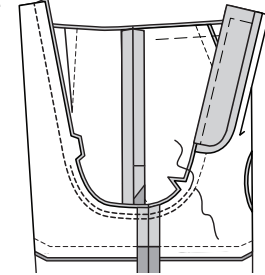
Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.



Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den inneren Beinkanten.

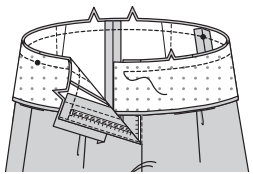


Wenden Sie für die Schrittnaht ein Hosenbein auf die RECHTE Seite außen; stecken Sie das verbleibende Hosenbein nach INNEN. Nähen Sie den Rest der Schrittnaht vom oberen Rückenteil zum Vorderteil und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an. Um die Naht zu verstärken, nähen Sie 6 mm von der vorherigen Naht entfernt zwischen den Kerben.

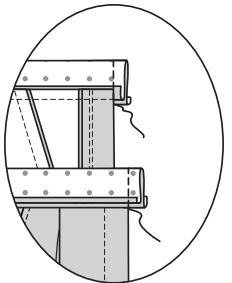


BUND

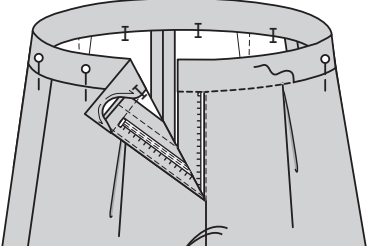
Bügeln Sie unter 1.3 cm an der langen ungekerbten Kante des BUNDS (18). Beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie den Bund RECHTS AUF RECHTS und mit gleichmäßigen Schnittkanten auf die Shorts, wobei die Kerben übereinstimmen und legen Sie dabei die kleinen Punkte auf den Seitennähten, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht. Bügeln Sie den Bund aus und bügeln Sie die Naht zum Bund hin.



Falten Sie Enden den Bund an den Enden entlang der Faltlinie RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Naht.

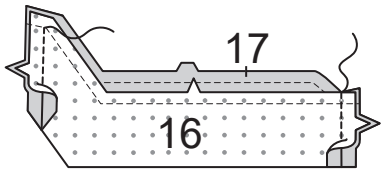


Schlagen Sie den Bund entlang der Faltlinie nach INNEN um und drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen. Stecken Sie auf der INNENSEITE die gebügelte Kante des Bandes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSENSEITE in der Nahtlinie, wobei die gebügelte Kante des Bundbesatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.

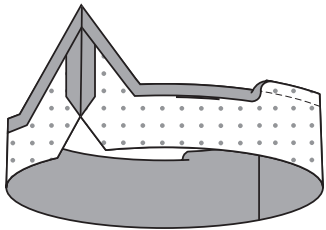


BANDBESATZ

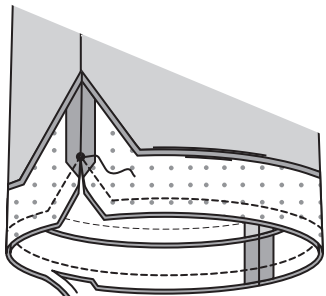
Nähen Sie mit der Nähmaschine 1.3 cm von der oberen eingekerbten Kante des Besatzes des VORD. BANDES (16) und des Besatzes des RÜCKW. BANDES (17). Nähen Sie die Bandbesatzteile an den inneren Beinkanten zusammen. Nähen Sie die Seitenkanten von der Unterkante bis zum Maschinenstich zusammen. Bügeln Sie die Nähte auf.



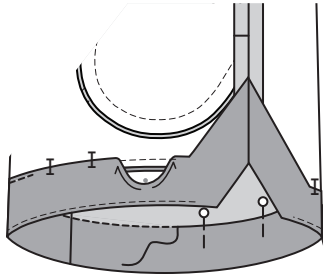
Bügeln Sie unter die obere Bandkante entlang der Steppnaht. Beschneiden Sie auf 6 mm.



Stecken Sie den Bandbesatz RECHTS AUF RECHTS auf das Band entlang der unteren Kante, wobei die Nähte und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, indem Sie mit der Nadel im Stoff am kleinen Punkt schwenken. Nähen Sie erneut über die erste Naht 2.5 cm auf jeder Seite des kleinen Punktes, um die Naht zu verstärken. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie sie am kleinen Punkt ein.



STEPPEN Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie. Stecken Sie auf der INNENSEITE die innere gebügelte Kante des Besatzes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSENSEITE im Nahtgraben, fangen Sie dabei die gebügelte Kante des Besatzes auf der Innenseite ein.



ABSCHLUSS

Nähen Sie auf der INNENSEITE die Hakenhälfte des Verschlusses auf den Bund am RECHTEN Ende am kleinen Punkt. Nähen Sie auf der AUSENSEITE den Riegelteil des Verschlusses auf den Bund am LINKEN Ende am kleinen Punkt.

